

WÜRTTEMBERG REPORTER

wird Ihnen präsentiert von der Fotoagentur-Stuttgart.de

Überregional
Unabhängig
Ausgabe
Sommer/Herbst 2013
Kostenlos!
3. Auflage

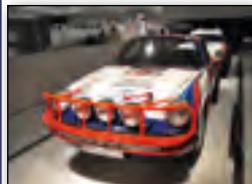
Textilreinigung TRIEB in Stuttgart: über 90 Jahre Tradition



FOTO: ANDREAS ROSAR, FOTOAGENTUR STUTTGART

mit Verlosung von 10 x
15,- Euro Gutscheine für
eine Reinigung!

weitere Themen:
Messe Grünes Geld
diverse Verlosungen
Wellness Hotel Engel



50 Jahre Porsche 911

EIN SPORTWAGEN feiert ein besonderes Jubiläum. Seit fünf Jahrzehnten ist der 911 das Herzstück der Marke Porsche. Kaum ein anderes Automobil auf der Welt kann auf eine so lange Tradition und Kontinuität zurückblicken..

MEHR AUF Seite 18/19



Promi-Night mit Sage

IM RÖMERKASTELL in Stuttgart auf der Altenburg trafen sich auf Einladung von Christof Sage ("der Mann, dem die Prominenten vertrauen") am 8. Juli 2013 alle namhaften Größen aus dem weltweiten Promi-Leben. Die Fotoagentur Stuttgart war für Sie mit dabei!

MEHR AUF Seite 22/23



Reiseziel
Interlaken

MEHR ALS 90 JAHRE FAMILIENBETRIEB TRIEB

einer der ältesten Familienbetriebe Stuttgarts

Schon seit den 20er Jahren ist die Familie Trieb in Stuttgart ansässig und unternehmerisch tätig. Das erste Geschäft war wohl in der Marienstraße. Leider haben wir bisher noch keine konkreten Daten über die Anfänge, trotzdem ist ganz sicher, dass es sich um einen der ältesten Familienbetriebe in Stuttgart handelt.

Anfang der 40er Jahre, also während des letzten Weltkriegs, eröffnete der Schneidermeister Walther Trieb in Stuttgart seine Maßschneiderei. Der Standort war damals schon eine sehr bekannte und beliebte Adresse, Königstraße 4, also auf Stuttgarts berühmtester Einkaufsmeile und ganz in der Nähe des Hauptbahnhofs. Nach dem Ende des Krieges erfolgte der Umzug in den Hindenburgbau. Dort in der Passage ist das Hauptgeschäft auch heute noch



das Geschäft 1969 in der Tübinger Straße



Meisterhafte Textilpflege seit über 70 Jahren

ansässig. Durch die damals in Stuttgart stationierten Amerikaner kam es zu einer großen Nachfrage nach einer Bügelei, weshalb sich Walther Trieb entschloss, sein Schneideratelier um einen speziellen Bügelservice zu erweitern. Ausgehuniformen, Abendgarderobe, Kostüme, Blusen, Oberhemden, Krawatten, aber auch Straßenanzüge oder Berufsbekleidung perfekt zu bügeln ist viel schwerer als man denkt. Walther Trieb hat diese Tätigkeit fast zu einem Lehrberuf gemacht und war damit erfolgreich. Das war der erste Schritt in Richtung perfekter Textilpflege, brachte viele neue Kunden und es lohnte sich. Manche Kleidungsstücke die zum Bügeln gebracht wurden, mussten vorher gereinigt werden. Deshalb wurde eine Textil-Reinigungs-Annahmestelle eingerichtet. Auf Grund der hervorragenden Lage, direkt vis a vis des Hauptbahnhofs lief auch dieses Geschäft ausgezeichnet. Vor Allem in den ersten Nachkriegsjahren waren die amerikanischen Kunden sehr wertvoll weil sie meistens bereit waren ihre Rechnungen teilweise in Naturalien zu bezahlen. Dadurch hatte man dann wieder Vorteile wenn man selbst mal Handwerker brauchte oder auch beim Einkauf von Werkzeugen, Maschinen und Material. Die Firma Trieb hat diese

Impressum Württemberg Reporter

Fotoredaktion und Gesamtleitung:
Andreas Rosar

Fotoagentur Stuttgart
Andreas Rosar
Steinhaldenstr. 169
70378 Stuttgart

Tel: 0177-710 96 92
info@fotoagentur-stuttgart.de
www.fotoagentur-stuttgart.de
www.wuerttemberg-reporter.de



Andreas Rosar
(Foto: H. Ulrich)

Layout / Satz und Anzeigenredaktion:
CARTOgrafik GOEDE | Leguanweg 19 | 70499 Stuttgart
www.cartografik.com

Hinweis Namentlich gekennzeichnete Texte geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder! Für unverlangt eingesendete Zuschriften keine Haftung. Mit Einsendung von Beiträgen übergibt der Verfasser das Verlagsrecht an die Fotoagentur Stuttgart. Veröffentlichungen sind sowohl in Print-, als auch in anderen Medien sowie in jeglicher Art der Archivierung für den Verlag frei. Redaktionelle Bearbeitung von Texten vorbehalten. Unser Dank gilt Johann Meisser und Maik Sailer für die Textredaktion.

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Zustimmung!
Es gilt die Anzeigenpreisliste 01-12.
Auflage Heft Nr. 15: 1. Auflage 10.000 Exemplare (März 2013)
Auflage Heft Nr. 15: 2. Auflage 6.000 Exemplare (Mai 2013)
Auflage Heft Nr. 15: 3. Auflage 10.000 Exemplar (August 2013)

Der „Württemberg Reporter 2012“ ist das 15. Heft seit 2005. Die nächste komplette Ausgabe des Württemberg Reporter erscheint in 2014, gerne nehmen wir schon jetzt Ihre Anzeigenbestellung entgegen. Setzen Sie sich mit uns in Verbindung!

Bilder, die nicht ausdrücklich gekennzeichnet sind:
(©) Fotoagentur Stuttgart (Rosar) und von Anzeigenkunden sowie beteiligte Firmen/Agenturen.

MEHR ALS 90 JAHRE FAMILIENBETRIEB TRIEB

schwierige Zeit gut überstanden und handelte weiter nach dem Motto: „Die Zufriedenheit des Kunden ist das Wichtigste“. Schon im Jahr 1953 wurde dann wieder investiert, vergrößert und die erste eigene chemische Reinigung eingerichtet. Kurze Zeit später kam noch eine Wäscherei dazu. Walthers Sohn, Horst Trieb lernte im väterlichen Betrieb den Beruf des Maßschneiders. Natürlich arbeitete er von Anfang an auch in der Reinigung und in der Wäscherei mit. Ab Ende der 50er Jahre wurde Horst Trieb von seinem Vater immer stärker in die Geschäftsleitung eingebunden und im Jahr 1965 übernahm der Junior das Unternehmen mit 12 Angestellten. Kurz nach der Übernahme wurde ständig weiter investiert und expandiert. Es entstanden nacheinander zwei Filialen, die erste 1966 im Stadtteil Botnang die zweite 1967 in der Tübinger Straße.

Zwischen Juni 1971 und Januar 1972 wurde das gesamte Hauptgeschäft in der Hindenburgbau-Passage, ohne jede Betriebsunterbrechung und fast unbemerkt von den Kunden, von Grund auf erweitert und umgebaut. Es erstreckte sich danach über zwei Etagen mit insgesamt 250 Quadratmetern. Dadurch wurde die Kapazität verdoppelt und die „Qualitätsreinigung Trieb“ war in der Lage an einem achtstündigen Arbeitstag ca. 2500 Teile zu reinigen. Gleichzeitig wurde der gesamte Betrieb vollklimatisiert, sowohl der große, hell und freundlich eingerichtete Ladenraum, von dem aus die Reinigungsgeräte direkt beschickt wurden, als auch das im Untergeschoss befindliche „Herz“ des Unternehmens. Hier hatte man die maschinelle Einrichtung völlig neu, mit vier der modernsten und leistungsfähigsten Maschinen für Vollreinigung, die es für die Branche zu diesem Zeitpunkt gab, ausgestattet. Den modernen Anforderungen, möglichst schnell gute Arbeit zu leisten und gleichzeitig beste Bedingungen für das Personal zu schaffen, wurde hier entsprochen. Der gesamte Bedienungsprozess konnte von oben, aus dem Ladenlokal, gesteuert werden. Nach Material, Farbe und Aufgabe wurden die Textilien in verschiedene



die Filiale in der Tübinger Straße 1969



*Blick in die Innenräume der Tübinger Straße 1969
mit das erste Farbfoto: das Schaufenster der Tübinger Straße*



MEHR ALS 90 JAHRE FAMILIENBETRIEB TRIEB

Gruppen sortiert. Auch Pelze, Leder, Wolle, Seide, Mischgewebe oder Kunststoffe, ja sogar Gobelins und Teppiche wurden angenommen. Die vollautomatischen Geräte schalteten menschliche Irrtümer weitestgehend aus und gewährleisteten eine schonende Reinigung einschließlich Vor- und Nachbehandlung. Dazu mussten unter anderem Hochleistung-Destillierapparate, ein finnischer Dampftunnel (Vorbügler) und ein Aktivkohlefilter zur Vermeidung von Umweltverschmutzung installiert werden. Mehrere Experten informierten, bei der kleinen Feier zur Erweiterung, über den hohen Entwicklungsstandard in der Branche dem die Firma Trieb mit ihrem, bestens eingerichteten, modernsten und rationellsten, chemischen Reinigungsunternehmen voll entspräche. Dem Inhaber, Horst Trieb, wurde bestätigt, er habe hier ein Geschäft aufgebaut, das geeignet sei mit einer auf den Höchststand gebrachten technischen Ausrüstung erstklassige Leistung und günstigen Preis auf einen Nenner zu bringen, das Personal lukrativ einzusetzen und, schon durch sein Äußeres, beim Kunden Vertrauen zu wecken.

Die dritte Generation, der Sohn Thomas Trieb, kam dazu und es wurde noch mehr Wert darauf gelegt, die Qualität der Arbeit und die individuelle Beratung der Kunden bei der Annahme zu steigern. Die Filiale Tübinger Straße genügte in den 80er Jahren nicht mehr den, inzwischen höher gewordenen, Ansprüchen. Horst Trieb verkaufte sie und konzentrierte sich gemeinsam mit seinem Sohn Thomas voll und ganz auf das Hauptgeschäft im Hindenburgbau und die Filiale in Botnang.

Ende der 80er Jahre, als bekannt wurde, dass das, bis dahin in allen Reinigungen benutzte, Lösungsmittel Fluorchlorkohlenwasserstoff (FCKW) für die Umwelt schädlich ist und die vorhandenen Textilreinigungsanlagen nicht von FCKW auf das weniger schädliche Perchloräthylen (Per) umgestellt werden konnten, wurde sofort wieder reagiert und investiert. Zwei neue Per-Maschinen zum Stückpreis von 200.000,00 DM wurden 1988 angeschafft und dazu noch je ein teures, aufwendiges Abluftfiltersystem, denn auch die Per-Rückstände dürfen nicht einfach



Bereits nach dem zweiten Weltkrieg erfolgte der Umzug in den Hindenburgbau am Hauptbahnhof.

Die Bilder entstanden 1972 nach der Sanierung (1971).



MEHR ALS 90 JAHRE FAMILIENBETRIEB TRIEB

in die Umwelt geblasen werden. Dass Horst Trieb hiermit eine kluge und vorausschauende Entscheidung getroffen hatte, stellte sich dann spätestens zum 1. Januar 1993 heraus, denn an diesem Tag traten ein generelles FCKW-Verbot und wesentlich verschärfte Abluftnormen in Kraft. Für die Qualitätsreinigung Trieb war das natürlich kein Problem, denn man hatte den Betrieb ja schon komplett auf die neue Technologie umgestellt. Zusätzlich wurde von den Hohensteiner Instituten jährlich eine Qualitätsüberprüfung durchgeführt. Die Betriebe der Firma Trieb haben deren Anforderungen immer voll entsprochen. Deshalb erhielt das Unternehmen auch damals schon regelmäßig Umweltschutzauszeichnungen der Überwachungsgesellschaft der Textilreiniger (ÜTEX).

Heute werden regelmäßige Qualitätskontrollen durch die neutralen, zertifizierten Prüfer von der „Europäischen Forschungsvereinigung Innovative Textilpflege e.V.“ (EFIT), durchgeführt. Nach Abschluss seiner Meisterprüfung und jahrelanger praktischer Berufserfahrung übernahm dann 1995 der heutige Geschäftsführer Thomas Trieb den elterlichen Betrieb. Auch unter seiner Leitung gab und gibt es keinen Stillstand, sondern es wurde und wird weiter investiert. Ein Selbstbedienungs-Waschsalon mit 20 Maschinen wurde 2002 in der Königstraße 1b eröffnet wo er sich auch heute noch befindet. Die zentrale Lage führte dazu, dass im Jahr 2010 der Maschinenpark erneuert und gleichzeitig vergrößert werden musste. Heute stehen den Kunden im hellen und einladenden SB-Waschsalon in der Königstraße 1b 10 Waschmaschinen für bis zu 6 Kilo, 2 Maschinen für bis zu 13 Kilo und für beide Größen die entsprechenden Trockner, also insgesamt 24 Maschinen zur Verfügung. Eine der interessantesten, von Thomas Trieb durchgeführten, Investitionen der letzten Jahre ist die 24-Stunden Box vor dem Hauptgeschäft. Hier kann man als Kunde seine Textilien wirklich an jedem Tag im Jahr 24 Stunden lang, rund um die Uhr abgeben und auch wieder abholen. Per SMS wird man informiert sobald die sach- und fachgerecht bearbeiteten



Die Filiale in Botnang gibt es bereits seit 1967



Daniela Lenz (Filialeiterin Trieb Textilreinigung Botnang, Bild links, seit 18 Jahren dabei) und Frau Döndü Erbil (Bild rechts)

Blick ins Geschäft im Hindenburgbau 2013 (Foto unten)



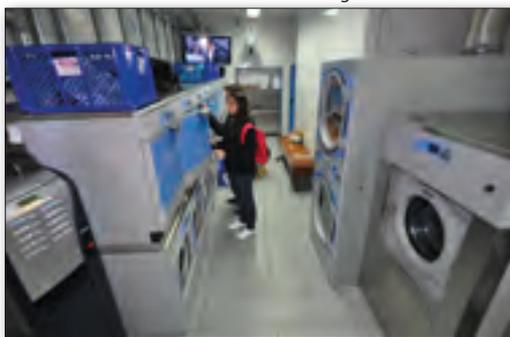
MEHR ALS 90 JAHRE FAMILIENBETRIEB TRIEB

Textilien abgeholt werden können. Bezahlt wird dann entweder mit der EC Karte oder man legt schon bei der Abgabe einen ausreichenden Euro-Betrag in die Tüte. Eventuelles Rückgeld bekommt man dann bei der automatischen Ausgabe. In den Betrieben sind z.Z., auf einer gesamten Produktionsfläche von über 450 qm, 40 Mitarbeiter, und 3 Familienangehörige beschäftigt. Sie kommen auf eine durchschnittliche Tagesauslastung zwischen 1600 und 2000 Kleidungsstücken. Das Personal wird sorgfältig ausgewählt, gründlich ausgebildet und ständig weiter geschult. Dabei wird in erster Linie auf Mitarbeiter gesetzt, die ihren Arbeitsplatz möglichst über viele Jahre behalten möchten.

Thomas Trieb, der jetzige Inhaber und Textilreinigungsmeister ist sehr stolz darauf den, nun schon in der 3. Generation familiengeführten, Meisterbetrieb zu leiten. Mit schwäbischem Fleiß, Präzision, Sachverstand, Lernbereitschaft und dem Mut ständig Neues zu riskieren wurde hier in den letzten sieben Jahren eine mustergültige Firma aufgebaut die sich durch den kundenfreundlichen Service und die erstklassige Qualität schon in allen Generationen einen Namen gemacht hat. Unterstützt wird Thomas Trieb durch die Betriebswirtin Christina Porges und die Filialeiterin in Botnang Daniela Lenz. Beide Damen sind geprüfte Fachfrauen für Textilreinigung, Detachur (Fleckenbehandlung) und Umwelt. Zu den Stammkunden zählen im Großraum Stuttgart sehr viele Hotels, z.B.: Le Meridien, Hilton Garden Inn, Steigenberger Graf Zeppelin, Schlossgarten – Hotel und Intercity – Hotel, dazu Gaststätten, Musicals, Theater und bekannte Firmen. Ganz egal, ob man als Privatkunde, als Firma, oder Großkunde kommt, jedermann bekommt eine individuelle, kompetente Beratung und kann sich auf eine hochqualifizierte, sorgfältige Durchführung der angebotenen Dienstleistungen zu einem fairen und günstigen Preis verlassen. Hier wird sauber, schnell und zuverlässig gearbeitet und die Textilien der Kunden werden nicht nur schonend und materialgerecht gereinigt, gewaschen und gebügelt sondern auch gepflegt und erhalten.



der SB Waschsalon in der Königstraße 1



der SB Waschsalon „Container“ - Tag & Nacht abgeben

MEHR ALS 90 JAHRE FAMILIENBETRIEB TRIEB

Ein kostenloser Abhol- und Bring-dienst für Stuttgart Mitte und die inneren Stadtteile gehört seit Jahren zu den besonderen Dienstleistungen die der Textil-Reinigung und Wäscherei Trieb viele zufriedene Stammkunden sowie Lob und Anerkennung beschert hat.

Hier erwartet die Qualitäts-Reinigung und Wäscherei Trieb ihre Kunden:

Hauptgeschäft Stuttgart-Mitte

Arnulf-Klett-Platz 3, 70173 Stuttgart

Tel.: 0711 / 29 41 66

Fax: 0711 / 2 99 83 36

Mo.-Fr.: 7:00-19:00 Uhr, Sa.: 7:00-15:00 Uhr

mit 24h-Waschbox

Vollautomatische Reinigungsannahme und -ausgabe Tag und Nacht geöffnet.

SB-Waschsalon

Königstraße 1b, 70173 Stuttgart

Täglich von 5:00-24:00 Uhr,

außer an gesetzlichen Feiertagen

Filialbetrieb Stuttgart-Botnang

Beethovenstraße 12, 70195 Stuttgart

Tel.: 0711 / 69 07 87

Mo.-Fr.: 7:00-18:30 Uhr, Sa.: 7:00-13:00 Uhr

INTERNET: www.textilreinigung-trieb.de

TEXT/FOTOS: Archiv Textilreinigung Trieb, Johann Meissner, Fotoagentur Stuttgart Andreas Rosar



Christina Porges: Nur das Genie überblickt das Büro-Chaos!



ein gutes Team: Sohn Dominik (li) & Vater Thomas Trieb (re)

10 x 15,- Euro Gutschein zu gewinnen!



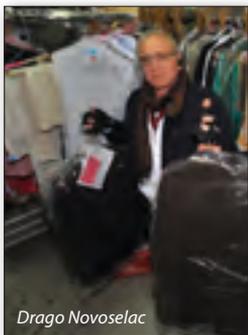
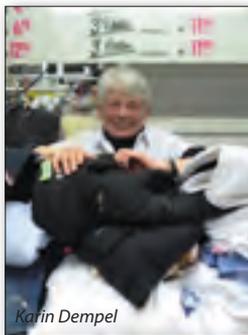
WIR VERLOSEN 10 x 15 Euro Gutschein!
Senden Sie eine Postkarte bis 30.09.2013 mit dem **Stichwort "TRIEB"**

an: Fotoagentur Stuttgart, Steinhaldenstr. 169, 70378 Stuttgart. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Das Trieb-Team freut sich auf Ihren Besuch!

BLICK HINTER DIE KULISSEN BEI TRIEB



Fotowettbewerb Urlaubsaktion „Eine Trieb-Tüte geht auf Reisen“

Sie fahren in den Urlaub? Dann nehmen Sie doch eine TRIEB-Tüte mit!
Setzen Sie sie an Ihrem Urlaubsort „in Szene“, lassen Sie Ihrer Fantasie freien Lauf!

Ihr bestes Foto im gedruckten Format von 9x13 bis 13x18 cm
mit Angabe von Ihrem Namen, Adresse, Telefon und Urlaubsort
senden Sie uns auf dem Postweg an:

Fotoagentur Stuttgart, Steinhaldenstr. 169, 70378 Stuttgart

Alle eingesendeten Fotos werden auf einer Fotowand bei der
Textilreinigung TRIEB präsentiert. Die 10 schönsten Bilder werden prämiert:

- Platz 1: 1 x Reinigungsgutschein TRIEB im Wert von 100,- €
Platz 2 bis 5: 1 x Reinigungsgutschein TRIEB im Wert von 25,- €
Platz 6 bis 10: 1 x Buch „STUTTGART“ im Wert von 19,95 €

Die Siegerfotos werden zusätzlich auf der Webseite der Textilreinigung TRIEB
und im folgenden WÜRTTEMBERG REPORTER MAGAZIN veröffentlicht.

Einsendeschluss ist der 30. September 2013

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Alle Rechte vorbehalten. Die Einsender erklären sich mit der zeitlich unbegrenzten
kostenfreien Nutzung des Bildmaterials durch die Textilreinigung Trieb und Fotoagentur Stuttgart einverstanden.



**Fotoagentur-
Stuttgart.de**



seit 1992
für Sie im Einsatz



... eine TRIEB-Tüte machte bereits Urlaub in Dubai!

Der Buchpreis „STUTTGART“ ist vom
Sutton-Verlag (www.suttonverlag.de) gestiftet

VERANSTALTUNGSTIPPS FÜR STUTTGART IN 2013

„in.Stuttgart“ bietet riesige Vielfalt

Hier ein AUSSCHNITT aus den Programmen und Festen bis Mitte Oktober:

Hanns-Martin-Schleyer-Halle

- 14.09. Boxen WM-Kampf Huck vs. Arslan
 05.10. Cro
 11./12.10. Mario Barth
 13.10. Peter Gabriel
 20.10. Die große Schlagerparade
 22.11. Bülent Ceylan

Porsche Arena

- 13./14.09. adidas Rockstars
 25.-29.09. Cirque du Soleil „Quidam“
 31.10. Deep Purple
 23.11. Musikantenstadl

Cannstatter Wasen

- 27.09.-13.10. 168. Cannstatter Volksfest
 25.10.-17.11. Circus Bonanza
 06.12.-06.01. Weltweihnachtszirkus

Schlossplatz, Schlossgarten, Innenstadt

- 27.11.-23.12. Stuttgarter Weihnachtsmarkt

Diese Liste erhebt keinerlei Anspruch auf Vollständigkeit. Weitere Informationen finden Sie bei: www.stuttgart.de/veranstaltungen und www.easyticket.de.

Messe Stuttgart (am Flughafen)

südback

Bäcker- und Konditorenmesse vom 19.10. – 22.10.

wir heiraten!

Die Hochzeitsmesse vom 09.11. – 10.11.

ANIMAL

Die Heimtiermesse vom 16.11. – 17.11.

Familie & Heim

Einkaufs- und Erlebnismesse vom 16.11. – 24.11.

HOBBY & ELEKTRONIK

Die Technik-Erlebnismesse vom 21.11. – 24.11.

SPIELEMESSE

Spannung, Spaß und Spiel vom 21.11. – 24.11.

BABYWELT

Die Messe rund um Ihr Kind vom 22.11. – 24.11.

Weitere Informationen finden Sie bei: www.messe-stuttgart.de.



DOROTHENSTRASSE 2 & NEU: SCHILLERPLATZ 4
 70173 STUTTGART

TEL.: (0711) 24 23 07 FAX: (0711) 2 36 05 35

STUTTGARTER SPEZIALITÄTEN

PRALINEN, SCHOKOLADE UND GEBÄCK

• Inspektion
 • TÜV Abnahme/AU
 • Rollenservice
 • Steuergerätediagnose

Kfz-Reparaturen

Dieter Hoffmann
 Inh.
 O. Hoffmann
 Kfz-Meister

Schmidener Straße 51
 70372 Stuttgart (Bad Cannstatt)
 Telefon 0711/567498
 Telefax 0711/566519

**Wir fotografieren & filmen
 für Sie & auch Ihre Hochzeit!**

Wir erfüllen (fast) jeden Wunsch.

**Mehr Infos unter
www.fotoagentur-stuttgart.de
 oder Mobil (0177) 7109692**

DER HINDENBURGBAU *) AM ARNULF-KLETT-PLATZ

Mit bekanntestes Bauwerk Stuttgarts

MITTE DER 1920er Jahre entstand der Plan, dem Stuttgarter Hauptbahnhof mit einem 136 Meter langen und sieben Stockwerke hohen Bauwerk ein passendes Gegenüber zu geben. Die Architektengemeinschaft Professor Hans Paul Schmohl, Albert Eitel, Georg Staehlin und Richard Bielenberg leitete die Planungen und übernahm dafür teilweise den Entwurf von Paul Bonatz.

Im November 1926 wurden die Bauarbeiten begonnen und schon nach 15 Monaten, am 29. Februar 1928 konnte das Gebäude eröffnet werden. Allerdings hatte man zunächst nur drei Stockwerke fertiggestellt, aber die Statik war auf Zuwachs angelegt. Auf das flache Dach wurde in einer Kuppel das städtische Sternentheater aufgesetzt. Dieses Großplanetarium (jährlich etwa 100.000 Besucher) war mit dem, seinerzeit sensationellen, ZEISS Modell II Projektor ausgestattet. Im Kassenraum des Planetariums im Schlossgarten kann man dessen Überreste heute noch bewundern. Das Konzert-Café Hindenburgbau Der Gastronomiefamilie Gebrüder Greiner war eines der größten Tanzcafés Deutschlands. Hier gab es zu Kaffee, Tee und Kuchen Nachmittagskonzerte, Tanztee und Kabarett. Es spielten die bekanntesten Big-Bands wie Willi Berking und Will Glahé zum Tanz und man veranstaltete großartige Ballnächte. 1943, im zweiten Weltkrieg, wurde das Gebäude teilweise zerstört und dann erst beim Wiederaufbau durch Professor Schmohl in den Jahren 1948/49 gleichzeitig um zwei zusätzliche zurückgesetzte Etagen erweitert.

Eine zweite Aufstockung erfolgte 2005/06 durch die Architekten Sorg und Frosch. Diese Erweiterung bezieht sich auf die vorgesetzten Arkaden der ersten Aufstockung. Mit seiner leichten, transparenten Glasfassade (geplant von Harder & Stumpf) scheint das sechste Stockwerk wie eine Krone auf dem Gebäude zu schweben.



Luftbild der Bauarbeiten am „Hindenburgbau“ im Jahr 1927/28 (Vordergrund). Im Hintergrund ist der Hauptbahnhof zu sehen, rechts davon der dicht bewaldete Schlossgarten.



Der „Hindenburgbau“ nach seiner Fertigstellung Anfang der 1930er Jahre: noch ist die Fassade ohne Werbereklame, das änderte sich jedoch bald (siehe nachfolgendes Foto)



Der „Hindenburgbau“ 1938 bei Nacht - Dank Elektrifizierung war er bereits frühzeitig auch nachts hell erleuchtet.

DER HINDENBURGBAU *) AM ARNULF-KLETT-PLATZ

Dieser Abschluss führt zu einer beeindruckenden stadträumlichen Verbesserung des Ensembles „Stuttgarter Hauptbahnhof“ vor Allem auch im Hinblick auf das Projekt Stuttgart 21.

*) Der Stadtrat Hannes Rockenbauch (SÖS) und die Stadträtin Ulricke Küstler (DIE LINKE) beantragten im Mai 2009 dass der Hindenburgbau umbenannt werden solle. Leider zog die Eigentümerin des Gebäudes daraufhin im November 2010 die Namensbezeichnung offiziell zurück. Für die meisten Menschen in Stuttgart wird dieser schöne, denkmalgeschützte Bau aber für immer der „Hindenburgbau“ bleiben und auf der Tafel am Eingang zur Passage und an zwei Säulen ist dieser Name auch heute noch zu lesen. Eine endgültige Umbenennung steht derzeit noch aus.

HISTORISCHE AUFNAHMEN (SW):

© Stadtarchiv Stuttgart

Bellingweg 21, 70372 Stuttgart

TEXT: Johann Meissmer



Bild oben: Fahrzeuge 1956 vor dem Hindenburgbau mit Schriftzug „Grüß Gott mit hellem Klang“ zum „Sängerbundfest“.
Darunter eine Aufnahme aus dem Jahr 1977.

Farbfoto (unten): der Hindenburgbau am 21.02.2013,
Andreas Rosar, Fotoagentur-Stuttgart.de



FITNESS & GESUNDHEIT

In jedem Alter kann die Muskulatur aufgebaut, der Gleichgewichtssinn trainiert, die Beweglichkeit gefördert und dadurch das körperliche Wohlbefinden verbessert werden. Folgende Bewegungssysteme kommen dafür in Frage:

- Yoga – für mehr Beweglichkeit
- Pilates – für größere Kraft
- Qigong – für tiefere Entspannung
- Rückenschule – für bessere Körperhaltung
- Entspannung – für Stressreduzierung

Seminarthemen 2013:

Wie viel Dehnung braucht der Körper? Nicht benötigte Bewegungsrichtungen im täglichen Leben werden in der Regel auch nicht durchgeführt. Auf diese Weise können Bewegungseinschränkungen entstehen.

Stressbewältigung durch Entspannungsmethoden! Stress ist ein natürlicher Bestandteil des Lebens, dem keiner entfliehen kann. Tun wir etwas, das uns nicht entspricht, entsteht massiver Stress.

Trainings- & Seminaranfragen: info@info-bewegen.de

www.info-bewegen.de

QR-Code



FOTONACHRICHTEN AUS STUTT GART

Auf's Schwein gekommen

AUF DER Suche nach besonderen, nicht alltäglichen Herausforderungen: In Stuttgart-Ost steht Erika Wilhelmer vor den neuen Museumsstück: die "Säuli-Tram" aus Basel, ist im April 2013 eingetroffen! Die Tram ist 13 Meter lang und mehr als 10 Tonnen schwer. Die Tram war zu Werbezwecke für einer Schweizer Bank unterwegs. Jetzt ist die Freude groß, so Wilhelmer über den neuen Publikumsmagneten.



Text & Foto: Andreas Rosar

Stuttgarts größtes Musikfeuerwerk

RUND 30 Minuten lang zaubert der mehrfache Pyrotechnikweltmeister Joachim Berner mit seinem Team spektakuläre Farbspiele und Bilder am 13. Juli an den Stuttgarter Himmel über dem Killesberg. Bevor die ersten Raketen in die Luft stiegen, tauchte eine phantasievolle Lichtshow den Killesbergturm in ein buntes Farbenmeer. Dazu erklangen krachende Rockklassiker, fetzige Pop-Songs und klangvolle Elektrobeats.



Foto: Andreas Rosar

Königlicher Besuch

MÁXIMA UND WILLEM-ALEXANDER - ihres Standes königliche Hoheit der Niederlande, brachten am 4. Juni 2013 Glamour und Wirtschaftsdelegierte nach Stuttgart! Ministerpräsident Winfried Kretschmann empfing das Königspaar, das nahezu einen ganzen Tag in der Region unterwegs war, im Neuen Schloss. Willem-Alexander sagt so was wie: „Schön habt ihr's hier!“



Text & Foto: Andreas Rosar



Text & Foto: Andreas Rosar

Doppelter SSB Tunnelanschlag

BEI 30 Grad Hitze wurde am 20. Juli 2013 der (doppelte) Tunnelanschlag für die neue U12 im Europaviertel durchgeführt! Voraussichtlich 2015/16 wird die neue Linie unter der Neuen Bibliothek verkehren. Der neue Tunnel aus 20 bis 40 Zentimeter dicker Spritzbeton-Verschalung wird rund 500 Meter lang sein.

BOSCH-BOXBERG-KLASSIK 2013 BEGEISTERTEN BESUCHER

Oldtimer die Jung und Alt begeistern

DIE 14. Bosch Boxberg Klassik 2013 ist erfolgreich zu Ende gegangen. Es war eine abwechslungsreiche Veranstaltung mit vielen spannenden und unterhaltsamen Wertungsprüfungen, gut gelaunten Teilnehmern und engagierten Helfern. Die Veranstaltung wurde seit der ersten Ausrichtung im Jahr 2000 zu einem großen Erfolg und etablierte sich bei Oldtimerenthusiasten. Wir freuen uns schon heute auf die „Bosch Boxberg Klassik 2014“. Den Termin am besten gleich vormerken: 27. bis 29. Juni 2014.

MEHR ZUR legendären Rallye auch im Internet unter www.bosch-boxberg-klassik.de!



animoVida-Urlaubs-Seminar in Spanien

Dancing-Healing-Loving mit Renate D'Aprile

vom 23.3.-30.3.2014 • „Casa El Morisco“

Weitere Informationen:

www.morisco.de oder www.tanzcreativ.de

Anmeldung: renate_d@arcor.de

mobil: 01 72-2389206



JUBILÄUM „50 JAHRE 911“ IM PORSCHE-MUSEUM

bis 29. September 2013 im Porsche-Museum

DAS PORSCHE-MUSEUM würdigt das 50-jährige Jubiläum des 911 mit einer der umfangreichsten Sonderausstellungen seit seiner Eröffnung: Dr. Wolfgang Porsche, Vorsitzender des Aufsichtsrates der Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG, und Matthias Müller, Vorsitzender des Vorstands der Porsche AG, haben die Jubiläumsausstellung „50 Jahre 911“ heute eröffnet. Bis zum 29. September 2013 zeigt das Porsche-Museum eine ganz besondere Retrospektive über den „Elfer“. Über 40 verschiedene 911-Varianten erzählen die einzigartige und spannende Geschichte dieser Sportwagen-Baureihe. Das Spektrum der gezeigten Fahrzeuge reicht dabei vom Ur-Elfer bis in die Gegenwart und umfasst neben seltenen Serien- und Rennfahrzeugen auch zahlreiche Prototypen, die der Öffentlichkeit zum ersten Mal präsentiert werden. Historische Prospekte, Werbeanzeigen und Plakate aus den Beständen des Porsche-Archivs runden die Zeitreise ab.

„**AN DIE** Präsentation des Porsche 901 auf der Frankfurter IAA im September 1963 erinnere ich mich persönlich noch sehr gut“, blickt Dr. Wolfgang Porsche zurück. „In der Firma waren alle gespannt, wie Kunden und Journalisten den neuen Wagen aufnehmen würden. Doch mein Vater Ferry Porsche war vom Konzept des neuen Modells von Anfang an überzeugt. Nur wenige Jahre vor seinem Tod hat er noch einmal betont, wie stolz er darauf sei, mit seiner Meinung über den 911 recht behalten zu haben.“ Auch Matthias Müller bekräftigt die Erfolgsgeschichte des Elfers. „Ich kenne keinen anderen Sportwagen, der so geschichtsträchtig und zugleich so modern ist wie der Porsche 911“, betont er.

HEUTE GILT der von Ferdinand Alexander Porsche gestaltete 911 als einer der erfolgreichsten Sportwagen der Welt. Über 820.000 Elfer wurden in den vergangenen 50 Jahren gebaut. Mehr als 20.000 Rennsiege hat er erzielt. In jeder der inzwischen sieben Generationen erfanden die Porsche-Ingenieure aus Zuffenhausen und Weissach den 911 neu und bewiesen immer wieder die Innovationskraft der Marke. Wie kein anderes Fahrzeug vereint der

Anstich der Geburtstagstorte „50 Jahre 911er“ durch Dr. Wolfgang Porsche und Matthias Müller



50 JAHRE PORSCHE 911 - SPORTWAGEN FEIERT JUBILÄUM

911 dabei scheinbare Gegensätze wie Sportlichkeit und Alltagstauglichkeit, Tradition und Innovation, Exklusivität und soziale Akzeptanz oder Design und Funktionalität. Ferry Porsche hat das Erfolgsgeheimnis der 911-Baureihe einmal auf den Punkt gebracht: „Der 911 ist das einzige Auto, mit dem man von einer afrikanischen Safari nach Le Mans, dann ins Theater und anschließend auf die Straßen von New York fahren kann.“

DEN BEGINN der Sonderausstellung „50 Jahre 911“ markiert die Entwicklungsstufen des Typs 901 sowie einen Nachbau seiner Erstpräsentation auf der Frankfurter Internationalen Automobilausstellung (IAA) aus dem Jahr 1963. Auch Filmaufnahmen von der ersten 911-Testfahrt werden hier vorgeführt. 50 Geschichten rund um das Thema 911 leiten den Besucher schließlich durch die Ausstellung. Dabei erfährt der Elfer-Fan unter anderem wie der Sportwagen zu seiner Modellbezeichnung kam. Des Weiteren weisen Werbebotschaften, Zitate von Ferry Porsche, Höhepunkte aus der Renngeschichte sowie Anekdoten aus der frühen Entwicklungszeit dem Besucher den Weg durch die Elfer-Historie.

DIE ÜBER 40 Exponate der Jubiläumsausstellung zeigen von den Anfängen bis zur Gegenwart die breite Produktpalette des 911. So wird ein 911 R zu sehen sein, von dem 1967 nur 19 Exemplare für einen kleinen Kreis von Top-Privatfahrern und auch für das Werk selbst entstanden. Ein 911 Carrera RSR wird ebenso ausgestellt sein, mit dem der Sportwagenhersteller 1974 eine neue Ära im Kundensport einläutete. Des Weiteren ergänzt ein 934 aus dem Jahr 1976, der bis 1982 zum Starterfeld des 24-Stunden-Rennens von Le Mans zählte, die Sonderausstellung. Neben dem Ur-911 von 1964 und weiteren Jubiläums-Modellen gibt es ebenso auch ungewöhnliche und prominente Elfer zu entdecken. Ein gepanzerter 911 (996) mit Sicherheitsglas wird ebenso präsentiert wie auch ein 911 Carrera, dessen Vorbesitzer der spanische Sänger Julio Iglesias war. Motorsport-Fans können sich unter anderem auf das erste Carrera Cup-Modell aus dem Jahr 1990, einen 911 Carrera Cup (964) sowie einen 911 GT3 RS 4.0 freuen.



Text: Porsche AG, Fotos: Andreas Rosar

POSTKARTENSERIE DER BAUKULTUR STUTTGART

Für jeden Sammler und Anwohner ein "Muss"

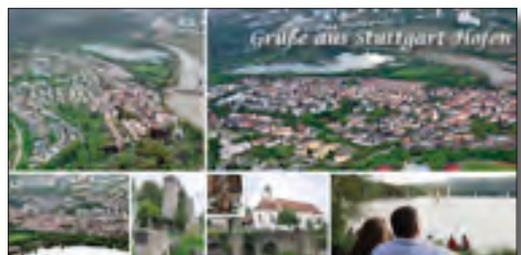
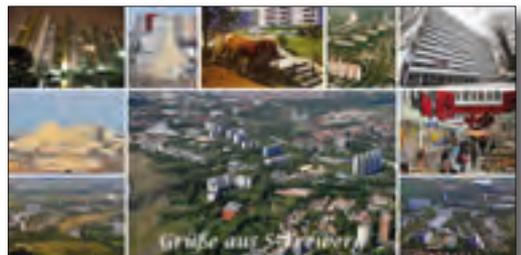
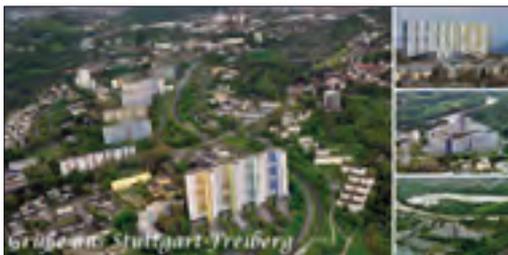
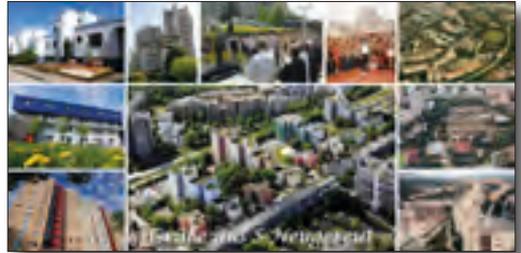
Erschienen im Selbstverlag der Fotoagentur Stuttgart: Postkarten aus/über S-Bad Cannstatt, S-Rot, S-Hofen, S-Steinhaldenfeld, S-Neugereut und Stuttgart-Freiberg (zweierlei Motive) im Sonderformat 10,5 x 21 cm (Fotos mit UV-Lack geschützt).

Limitierte Auflage von je 500 Exemplaren. Je Karte 1,- Euro.

Die Karten sind erhältlich bei:

- 1) Textilreinigung Trieb, Arnulf-Klett-Platz 3, 70173 Stuttgart
- 2) Kaufpark Freiberg, Hermetz KG, Adalbert-Stifter-Str. 101, 70437 Stuttgart
- 3) KFZ Hoffmann Service-Center, Schmidener Str. 51, 70372 S-Bad Cannstatt
- 4) Schreib- und Spiewaren Inkaya, Marabastraße 35, 70378 Stuttgart-Neugereut
- 5) Fotoagentur-Stuttgart.de, Steinhaldenstr. 169, 70378 Stuttgart. Abholung/Übergabe nur nach telefonischer Vereinbarung unter (0177) 7109692.

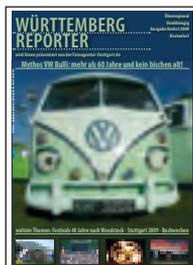
Nur so lange Vorrat reicht!



WÜRTTEMBERG REPORTER 2005 BIS 2012

Magazin erscheint seit 2005

DANKE FÜR die Treue, die Sie uns entgegen bringen! Ihnen fehlt eine Ausgabe? Gerne senden wir Ihnen Ihr Wunsch-Exemplar (Voraussetzung: noch verfügbar!) gegen Porto-/Versandkostensatz (4,- Euro) zu. **KONTAKT:** Fotoagentur Stuttgart, Steinhaldenstr. 169, 70378 Stuttgart. Tel. (0177) 7109692



UNSERE TIPPS FÜR IHRE AUSFLÜGE IN DIE REGION



Die faszinierende Welt von STEIFF ist einen Ausflug für "Groß und Klein" wert, das Museum mit Liebe zum Detail gestaltet und in einer kleinen Zeitreise mit "Frieda und Knopf" geht es von der Gründerin Margarete Steiff hin in die modernen Zeiten und so findet Jeder mit Sicherheit im Abschluss "neue Freunde fürs Leben". Alle Infos unter [www.steiff.de!](http://www.steiff.de)

Fotos: Andreas Rosar © 2013



Kneipen Sie doch mal im 7 Grad kalten Wasser des Brenz-Ursprung in Königsbrunn! Im Sommer bekommen Sie kalte - und im frostigen Winter warme Füße. Alle Infos finden Sie unter <http://www.koenigsbrunn.de/>

Fotos: Andreas Rosar © 2013

SAGE MEDIA NIGHT 2013

Promi-Partynacht im Römerkastell

WAS FÜR ein Promi-Rummel! Zur PROMI-Party-Nacht im Römerkastell in Bad Cannstatt am 8. Juli 2013 („SAGE MEDIA NIGHT“) kamen sie (fast) alle, den Auftritt auf dem roten Teppich wollte sich kaum eine(r) entgehen lassen. Die Fotoagentur Stuttgart war vor Ort dabei, und hat für Sie die besten Acts als Bilder eingefangen!



Ex-MP Günter Oettinger (li) & Christof Sage (re)



Ex-Mercedes-Sportchef Norbert Haug (li) & Christof Sage (re)



Tennis-Spieler Tommy Haas (li) & Christof Sage (re)



Willi Weber (li) & Christof Sage (re)



Entertainer Roberto Blanco (li) & Ehefrau Luzandra (re)



Schönheitschirurg Werner Mang (li) & Sänger Abi Ofarim (re)

CHRISTOF SAGE - DIE FOTOGRAFEN-LEGENDE

Christof R. Sage rief - und Alle, Alle kamen

AM 8. Juli 2013 hatte der charmante Grandseigneur, einer der weltweit besten und bekanntesten Gesellschafts- Porträt- und Pressefotografen, zu seiner vierten „Sages Business Media Night“ in das Stuttgarter Römerkastell eingeladen. Vor dem Eingang zur Phoenixhalle lag der „Rote Teppich“, flankiert von edelsten Luxusfahrzeugen diverser Marken aus aller Welt. Immer wieder bildeten sich hier lange Schlangen, weil der gut gelaunte, strahlende Gastgeber – in schicker blauer Brokat-Weste – versuchte, jeden einzelnen seiner ca. 1.500 erlesenen Gäste persönlich zu begrüßen.

Trotz der Wartezeiten kam hier keine Langeweile auf, denn die Kollegen der Presse, von Rundfunk und Fernsehen führten fleißig Interviews und die Fotojournalisten blitzten und knipsten was das Zeug hielt. (Ich glaube die Fotostrecke würde für einen Eintrag im Guinnessbuch der Rekorde ausreichen.) Das Wetter war, dem Anlass angepasst, einfach großartig. Freundliche Hostessen boten schon auf dem „Roten Teppich“ herrlich erfrischende Getränke an. Es würde den Rahmen sprengen wenn ich jetzt eine Gästeliste einfügen wollte.

Wie beliebt Christof Sage – dem man seine 60 Jahre wirklich nicht ansieht – bei vielen Menschen aus den unterschiedlichsten gesellschaftlichen Kreisen ist, wurde an diesem Abend wieder einmal überdeutlich. Sein großes Plus ist, dass jede der Persönlichkeiten die er fotografiert weiß: „diesem Christof Sage kann ich hundertprozentig vertrauen, der würde niemals ein unschönes oder peinliches Foto von mir veröffentlichen oder weiterreichen“. Günther Oettinger, nannte den „lieben Christof“ in seiner Eröffnungsrede einen „feinen Kerl, der das Herz auf dem rechten Fleck hat“. Dieser Meinung schließen wir uns voll und ganz an. Wir durften ein Fest erleben das den üblichen Rahmen sprengte. Hier stimmte Alles: „Außen- und Innendekoration, freundlicher Empfang und dezente Security, aufmerksame Hostessen und flottes Bedienungspersonal, Musik, Unterhaltung inklusive Pyrotechnik, Artistik, Tanz und eine Modenschau, unaufdring-



Christof Sage mit Kai Ebel (RTL)



Pianist George M. Bailey mit Christof Sage



Christof Sage servierte mit den Hofbräu-Bierköniginnen

liche und trotzdem wirkungsvolle Sponsorenstände, exzellente Speisen und gepflegte Getränke, geadelt durch die Auswahl der Gäste“. Diese waren sich übrigens in einer Sache besonders einig: „Lieber Christof, nimm bitte Deine Ankündigung, dass 2013 die letzte „Business Media Night“ war, zurück“. Auch diesem Wunsch schließen wir uns an.

Wenn Sie mehr über Christof Sage erfahren möchten, schauen Sie im Netz vorbei: www.sage-press.de

Text: J. Meissmer, Fotos: Andreas Rosar

BOXEN: „BLAUE FLECKE FÜR SOZIALE ZWECKE“

Charity-Boxkampf am 16. November 2013

„**BLAUE FLECKE** für soziale Zwecke“ – Unter diesem Motto treten Uwe Hück und Luan Krasniqi am Samstag, 16. November 2013, 18:30 Uhr, in der MHP Arena in Ludwigsburg zu einem sensationellen Boxkampf über 8 Runden an.

Uwe Hück, der elternlos in Heimen aufwuchs, hat bewiesen, dass man es mit eisernem Willen und festem Glauben - vor allem an sich selbst - ganz nach oben schaffen kann. Inzwischen ist der 51jährige Konzernbetriebsratsvorsitzender und stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender der Porsche AG. Als Thaiboxer bestritt Uwe Hück viele interessante Kämpfe im In- und Ausland wobei er zwei Mal Europameister wurde. Luan Krasniqi kam mit 16 Jahren aus dem Kosovo nach Deutschland ohne ein Wort Deutsch zu sprechen. In kurzer Zeit und mit viel Fleiß lernte er - neben anderen Sprachen.-vor allem Deutsch, besuchte die Schule bis zum Abitur, machte eine kaufmännische Lehre und erhielt die deutsche Staatsbürgerschaft. Auch Luan Krasniqi musste sich, bei allem Talent, in seinem Sport im wahrsten Sinne des Wortes „durchboxen“ und hart arbeiten. Er wurde deutscher Olympiakämpfer und, als Profiboxer, Europameister im Schwergewicht. Als „Boxer im Zweiten“ war er Quotenkönig, hat finanziell ausgesorgt und gilt auch heute, als 42jähriger, noch immer als fairer Sportsmann und populärer Held.

Die Veranstaltung beginnt um 18:30 Uhr. Es gibt spannende Vorkämpfe, Pyrotechnik und ein Rahmenprogramm mit Musik Show, Unterhaltung und einer Top-Band aus Deutschland. Am Ring erwartet man bekannte Schauspieler, Sportler, Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Politik und Medienwelt – Stars zum Anfassen. Der Gewinn und die Spenden (einschließlich der Börsen für die Kämpfer) des Abends gehen je zur Hälfte an die Lernstiftung Hück in Pforzheim (auf Wunsch des Gründers, Uwe Hück) und an die Weltorganisation der SOS-Kinderdörfer (auf Wunsch von Luan Krasniqi). Karten gibt es bei Easy-Ticket Telefon: 0711-2-555-555 / www.easyticket.de! Text: JoM, Fotos: A. Rosar



Luan Krasniqi (links) und Uwe Hück (rechts)



Uwe Hück, Konzernbetriebsratsvorsitzende der Porsche AG



Luan Krasniqi, Ex-Schwergewichts-Boxer

TOMATEN: GESUNDHEITLICH SEHR WERTVOLL

Saison von Juni bis September

Es ist Sommer und somit auch Hauptsaison der Tomate. An vielen Sorten, welche es nur zwischen Juli und September gibt, können wir uns erfreuen und genießen. Vermehrt sieht man auch wieder alte Sorten, wie die aromatische Berner Rose mit ihrem feinen Fruchtfleisch und süßlichem Geschmack. Oder die Arawaktomate, mit viel Fruchtfleisch und wenig Säure, herrlich für Tomatensoße und Kochgerichte. Aber auch die Klassiker wie Flaschentomaten und kleine Cherry-, oder Datterinotomaten schmecken jetzt einfach am Besten. Als 1498 Kolumbus die Tomate von Amerika zu uns brachte, dachte man nicht nur an den Geschmack, sondern auch an den medizinischen Nutzen der Tomate. Und tatsächlich, frische Tomaten schmecken nicht nur lecker, sondern sie sind auch gesundheitlich sehr wertvoll. Sie enthalten dreizehn Vitamine. Unter anderem Vitamin A, B1, B2, C, E, Folsäure, Niacin und siebzehn Mineralstoffe und Spurenelemente wie Kalium, Kalzium, Phosphor und Eisen. Der Rote Farbstoff ist Lycopin. Er soll die Abwehr des Körpers gegen

freie Radikale stärken und das Risiko an bestimmten Krebserkrankungen, wie Prostata, Lungen, Magen, Brust, Blasen, Darm, Speiseröhren, Mundhöhlen, Haut, Eierstock, Gebärmutter, Bauchspeicheldrüsen und Gallenblasenkrebs zu erkranken senken. Dies wurde in vielen medizinischen Studien belegt. Auch zur Stärkung von Herz Kreislauf tragen die bioaktiven Inhaltsstoffe der Tomate bei. Der Netzhaut im Auge soll der Stoff Lycopin helfen. Oxidiertes LDL Cholesterin ist für die Entstehung von Arterienverkalkung mitverantwortlich, nach dem Verzehr von frischen Tomaten zeigte sich eine Reduzierung des Gehaltes an LDL. Ernährungswissenschaftler empfehlen deshalb 250 Gramm Tomaten täglich. Bei der Zubereitung wäre zu beachten: zerkleinern und schonendes Erhitzen steigert die Aufnahmefähigkeit des Lycopins. Bei der Qualität sollte auf biologische Produkte zurückgegriffen werden, da hier die Qualität und schonende Verarbeitung an erster Stelle steht. Der Reifegrad und das Anbauverfahren beeinflussen den Geschmack, den Gehalt an Lycopin und Nährstoffen. Ihr volles Aroma erreichen Tomaten, wenn die Reifung an der Pflanze erfolgt.

Autor: Maik Seiler

Beste Qualität, ohne Kompromisse!

Für jeden ist etwas dabei!

Unser Bio-B-Team freut sich von Montag bis Freitag 07 bis 20.30 Uhr (Samstag 08 bis 20 Uhr) auf Ihren Besuch! Sie finden uns am **Stuttgarter Hauptbahnhof in der Klettpassage**. Wir bieten Ihnen täglich eine große Auswahl an frischen Backwaren, tagesfrischem Obst und Gemüse und den verschiedensten Fleisch- und Molkereiprodukten. Genießen Sie unser vielfältiges Angebot, ein Genuss der lohnt vorbei zu schauen! Alles natürlich in bester BIO-Qualität und zu einem Top-Preis. Zögern Sie nicht lange, sondern überzeugen Sie sich selbst. Wir liefern kostenlos aus, im Umkreis Stuttgart und Umgebung. Sprechen



Sie uns an, wir beraten Sie gerne.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch,
Dirk und Maik Seiler mit Ihrem Team.
☎ 0711/2237457, Mail: seiler@bio724.de

WELLNESS HOTEL ENGEL IN GRÄN IM TANNHEIMER TAL (2)

seit 300 Jahren Tourismus im Tannheimer Tal

WER SICH über den Engel in Grän etwas genauer informiert wird sehr schnell feststellen, dass es hier zu allen Jahreszeiten, vor allem natürlich auch in der Nebensaison, sehr viele besondere Angebote für die unterschiedlichsten Gäste aus aller Welt gibt. Dazu kommt, dass jeder Mitarbeiter des Hauses, gleichgültig aus welchem Bereich und egal ob Personal oder Familie, immer sofort bereit ist jedem Gast behilflich zu sein, Fragen zu beantworten oder Wünsche zu erfüllen, ohne dabei aufdringlich zu werden. Das ist bestimmt einer der Hauptgründe dafür dass mehr als 70 Prozent aller Buchungen von Stammgästen kommen. Man sollte also wirklich rechtzeitig anfragen wenn man eine der Pauschalen aus dem umfangreichen Angebot wahrnehmen möchte. Hier ein paar Termine: 01.09.-15.09.2013 Pure Tirol Wochen. 15.09.–22.09. 2013 Almadtrieb. 22.09.–03.11. 2013 Herbstfeuer. 10.11.-17.11. 2013 Gourmet Woche inklusive Sterne Galadiner mit Gast-Star-Koch Klaus Velden. 06.01.-26.01. 2014 Winter Wunderland. 26.01.–09.02. sowie 09.03.-23.03. 2014 Winter Zauber. 09.02.-02.03.2014 Winterromantik. 13.04. – 27.04. 2014 Osterwoche mit Extrazucker! „2 Kinder bis 15 Jahren wohnen im Zimmer der Eltern oder Großeltern gratis“.

Alle diese besonderen Angebote sind entweder mit 5 oder mit 7 Übernachtungen, bei frei wählbarem Anreisetag, buchbar. Sie enthalten immer: „Das umfangreiche Vitalwochenprogramm mit Markus“. „Das gesellige Erlebnisprogramm mit Poldi“. „Alle Engel-Gourmet-Verwöhnleistungen vom Team des Küchenchefs Manuel Schillinger unter dessen Leitung das Engel-Restaurant eine Gault-Millau-Haube sowie 14 Punkte und 2 Sterne vom A-lacarte-Magazin erringen konnte“. „Spa- und Fitnessangebote sowie 2 bzw. 3 Wunschbehandlungen im Wellnesscenter“. Selbstverständlich ist man im Engel auch als Individualreisender willkommen und kann nach Lust und Laune an allem teilnehmen was einem Spaß macht – oder auch nur relaxen.

Unser Urteil: „Sehr empfehlenswert“. Mehr im Internet unter www.engel-tirol.com!



Gerlinde und Gerold Mattersberger freuen sich auf neue Gäste!



der Natursee am Hotel



die Wellness-Oase des Hotels



Der Senior-Chef Hermann macht morgens das Frühstück

Text: J. Meissner, Fotos: Fotoagentur-Stuttgart.de

BÜRSTNER BREVIO T 640 EIN KÖNIG DER FREUNDE BRINGT

BREVIO T640 im Redaktionstest

DER NEUE Brevio T 640 ist ein gelungenes Fahrzeug der besonderen Art. Die Redaktion des Württemberg-Reporter hat ihn getestet.

Bevor wir Ihnen mehr über das Fahrzeug sagen, möchten wir Ihnen ein paar technische Daten aufzeigen: Gesamtgewicht 3,3 Tonnen auf Basis des Fiat Ducato, Flachrahmen, Frontantrieb, Diesel, Automatikgetriebe. Er ist zu haben ab 115 PS, Länge 6380, Breite 2100, Höhe 2750 mm, sowie 4 Sitzplätze. Und auch der Preis ab 46.990 Euro ist es ein guter Preis in der Klasse. Der T640 ist besonders gut, da er eine große breviotypische Heckklappe besitzt, so kann auch großes Gepäck für den Urlaub eingeladen werden. Auch ein Motorrad kann per Rampe transportiert werden, oder zwei Fahrräder, so dass der Mehraufpreis für einen reinen Fahrradhalter eingespart werden kann. Der T640 ist ein Raumwunder: ungewohnt viel Platz, da die aufstrebende Variante der Einzelbetten ganz einfach zum wegklappen sind. Es gibt mehrere Varianten zu Wahl: entweder als Einzelbett indem nur eines aufgeklappt wird, oder für zwei Personen einfach das zweite Bett ausklappen. Durch zwei Stangen die einfach mit der anderen Seiten verbunden werden, lässt sich das Ganze in ein großes Ehebett umwandeln. Die langen Bettkästen können gut zur Aufnahme als Stauraum genutzt werden. Auch Kinder kommen nicht zu kurz, mit ein wenig Fantasie lässt sich darunter eine „Kinderhöhle“ einrichten, die zudem einfach mit einer Rollmatratze als zusätzlicher Schlafplatz gestaltet werden kann. Unsere Empfehlung: ein Paar LED-Leuchten an der Decke als Sternenhimmel anbringen, und jeder Kindertraum geht hier in Erfüllung.

Dank moderner Sicherheitstechnik können die Gasflaschen für den Betrieb des Kühlschranks während der Fahrt aktiv bleiben. Für einen Kleiderschrank ist ebenfalls gesorgt. Auch für die Küche haben die Entwickler wieder mal Ihre Hausaufgaben sehr gut gemacht: mit einem zusätzlich ausklappbaren Brett lässt sich Küche mit dem Esstisch gut verbinden, und mehr Platz für eine Küche als Arbeitsbereich



gut erweitern lässt. Ein HIGHLIGHT ist der Duschbereich: ohne und mühsame Umbauaktionen lässt sich schnell der Duschbereich Nutzerfreundlich wandeln, die Bordtoilette verschwindet per Schieber einfach im Schrank. Statt Drehtüre im der Duschkabine lässt sich einfach und schnell ein Duschvorhang per Schiene vorziehen. Der Bordkühlschrank mit Frostfach ist ein Design-Feuerwerk. Weiteres großes Plus: der Essbereich, per Entriegeler lässt sich der Tisch als Tischverlängerung einfach umwandeln - so das man gut bei den Beifahrerstz mitnutzen. Die Fahrdynamik kann sich sehen lassen: Ohne Schaukeln und wackeln fährt er fast schon wie auf der Schienen. Auch der Spritverbrauch kann sich mit 9 und 10 Liter trotz sportlicher Fahrt sehen lassen. Licht machen LED-Leuchten, die sich nicht aufheizen! Die großen Klappfenster sorgen für viel Licht ins Innere. Mit an Bord befindet sich eine Satelliten Anlage für den TV-Genuss. Unsere Empfehlung: Kaufen!

Weitere Infos unter www.buerstner.com

TEXT & FOTOS: Andreas Rosar

HARZ - AUSFLUGSZIEL: DAS JOSEPHSKREUZ

100.000 Nieten halten Turm zusammen

AN DER Straße von Breitenstein nach Schwenda liegt nahe der bedeutsamen Fachwerkstadt Stolberg der 580m hohe „Große Auerberg“. Auf seinem Gipfel steht eines der bedeutendsten technischen Bauwerke des 19. Jahrhunderts - das Josephskreuz. Dieses als Aussichtsturm genutzte größte eiserne Doppelkreuz der Welt überragt weithin sichtbar den Wald. Vom Parkplatz am Forsthaus Auerberg sind es ca. 15 - 20 Minuten Fußweg auf einem breiten befestigten Wanderweg. Es gibt auch einen kurzen, aber steilen Weg durch den Wald, welcher allerdings etwas beschwerlich ist. Mit etwas Glück finden Sie unterwegs einen der nur hier vorkommenden „Auerbergs-Diamanten“. Bei diesen handelt es sich um ca. 5 bis 8 Millimeter große Bergkristall-Stücke (Rhyolith) in Form einer Doppelpyramide mit sechseckiger Grundfläche. Allerdings müssen Sie dazu den befestigten Weg verlassen.

Der Aufstieg über die rund 200 Stufen hoch zur Aussichtsplattform ist lohnenswert, aber auch gebührenpflichtig. Gleich neben dem eisernen Turm befindet sich eine Gaststätte sowie ein kleiner Kinderspielplatz. Bereits im 17. Jahrhundert befand sich auf dem Auerberg ein hölzerner Aussichtsturm. Die Sage berichtet, daß eines Tages fremde Männer kamen und Gänge in die Bergkuppe trieben, um dort nach roter Farbe zu suchen. Dadurch wurde der Turm unterhöhlt und baufällig und stürzte bald darauf ein.

Tatsache ist, daß der Turm im Jahr 1768 sehr marode war und aus Sicherheitsgründen abgerissen werden mußte. Lange Jahre vergingen, bis auf Initiative des Stolberger Grafen ein neuer Aussichtsturm gebaut werden sollte. Dieser Vorgänger der heutigen Eisenkonstruktion war ein gotisches Doppelkreuz aus Holz. Es entstand 1834 nach Entwürfen von Karl Friedrich Schinkel, wurde aber 1880 vom Blitz getroffen und brannte nieder. Das heutige Bauwerk stammt aus dem Jahr 1896 und entstand in Anlehnung an den Entwurf Schinkels. Es wird durch 100.000 Nieten zusammengehalten.



Text: www.harzlife.de, Foto: Andreas Rosar

ÖKO-TEST
sehr gut
August 2012

REGENSTEINER

MINERALBRUNNEN



Mit Zufriedenheitsgarantie:
50€ + 50€
zum Start* bei Nichtgefallen*

Das kostenlose Girokonto – jetzt mit Zufriedenheitsgarantie.*

Jetzt in Ihrer Commerzbank Filiale:

Commerzbank Stuttgart

Königstraße 11-15, 70173 Stuttgart

Frau Jennifer Bauer, Telefon: 07 11/1 85-26 81

E-Mail: jennifer.bauer@commerzbank.com

* Kostenlos nur bei privater Nutzung und ab mind. 1.200 € monatl. Geldengang, sonst 9,90 € je Monat. Gutschrift 50 € zum Start 3 Monate nach Kontoeröffnung, Zahlung 50 € bei Nichtgefallen erst nach aktiver Kontonutzung über mind. 1 Jahr (mind. 5 monatl. Buchungen über je 25 € oder mehr) und nachfolgender Kontokündigung unter Angabe von Gründen binnen 15 Monaten nach Kontoeröffnung. Angebot gültig für alle Kontoeröffnungen ab 9.11.2012 und nur, wenn noch kein Zahlungsverkehrskonto bei der Commerzbank besteht.

COMMERZBANK

Die Bank an Ihrer Seite

STUTTGARTER BUCHWOCHEN 2013: GASTLAND RUMÄNIEN

Lesestoff vom 14.11. bis 08.12.2013

BÜCHER, BÜCHER, Bücher... nur um sie geht es bei Deutschlands größter regionaler Buchausstellung. Der Börsenverein des Deutschen Buchhandels, Landesverband Baden-Württemberg e.V., und das Ministerium für Finanzen und Wirtschaft Baden-Württemberg richten vom 14. November bis 08. Dezember 2013 die 63. Stuttgarter Buchwochen aus! Sie werden begleitet von einem umfangreichen Rahmenprogramm mit Lesungen, Vorträgen und Workshops für Kinder und Erwachsene.

EINEN LITERARISCHEN Blick über den Teller- rand bietet der Auftritt des jährlich wechselnden Gastlandes. Hier werden Bücher in Originalsprache, Bücher in deutscher Übersetzung und Bücher über das Land ausgestellt: Belletristik, Lyrik, Reiseführer, Bild- und Kunstbände repräsentieren das Gastland in seiner literarischen, kulturellen und landschaftlichen Vielfalt. Natürlich gibt es auch zum Gastland zahlreiche Veranstaltungen, bei denen man internationalen Gästen begegnen kann. In diesem Jahr ist Rumänien das Gastland.

DER THEMEN-SCHWERPUNKT 2013 heißt „Schöner leben“ und umfasst von der Einrichtung bis zur Dekoration alles, was Heim und Garten schöner macht. „Do it yourself“ steht im Mittelpunkt zahlreicher Mitmach-Aktionen.

WEITERE INFOS: www.buchwochen.de

Gratulation den Gewinnern aus Nr. 15-2/2013:

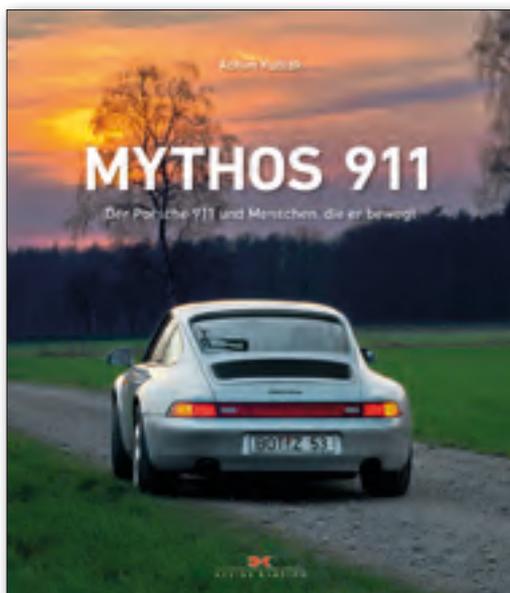
GANZ HERZLICH gratulieren wir folgenden Gewinnern aus Heft Nr. 15 (2. Auflage, Mai 2013):

Brezle Nudel:

- Michael Sailer, Marbach
- Renate Sprenger, Stuttgart
- Antje Trotzsch, Stuttgart
- Brigit Stuber, Ludwigsburg
- Thomas Kühnle, Stuttgart

Buch „Neckarbrücken“:

- Susanne Modernau, Stuttgart
- Ulrike Mross, Besigheim
- Maria Teufel, Stuttgart
- Waldraud Buckel, Winnenden
- Wulf Riederer, Nürtingen



Buchverlosung HERBST 2013!

WEIHNACHTEN MIT einem neuen Buch verbringen? Oder einfach als Winterlektüre gefällig? Wir verlosen in Zusammenarbeit mit dem Delius-Klasing-Verlag 2 x die Jubiläumschronik zum 50. Geburtstag des Porsche 911er (siehe Seite 18/19) „**Kubiak, Mythos 911**“.

EINFACH POSTKARTE bis 15.12.2013 mit dem **Stichwort „Reporter BUCHWOCHE“** einsenden an (Rechtsweg ausgeschlossen):

FOTOAGENTUR STUTTGART
STEINHOLDENSTR. 169
70378 STUTTGART

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

NEUES AUS DEM DELIUS-KLASING-VERLAG

BUCHTIPP: "Einhand zu zweit"

SUSANNE HUBER-CHURPHEY schildert in diesem packenden Reisebericht aus dem Delius Klasing Verlag eine Weltumseglung, die sie mit ihrem Mann Tony Curphey unternommen hat: gemeinsam, und doch nicht zusammen, sondern parallel auf zwei Booten: SO LONG (sie)



und GALENAIA (er). Mit knappem Budget und Hund Honey ging es von Brasilien nach Südafrika, Australien, Neuseeland, Fidschi, Polynesien: die klassische Barfußroute auf der Gegenrichtung.

ISBN 978-3-7688-3674-6, 19,90 Euro

240 SEITEN, 34 Farbfotos, 2 Karten, Format 13 x 21,5 cm, gebunden mit Schutzumschlag

IM BUCHHANDEL erhältlich

BUCHTIPP: "DER Überflieger"

EIN MANN (Philip Köster), ein Surfbrett – und der Titel einer bebilderten Biographie des deutschen Windsurf-Weltmeisters, der diesen Titel in der Königsklasse „Waveriding“ im zarten Alter von 17 Jahren errang und damit der jüngste Champion in dieser Disziplin wurde. Andreas Erbe verfolgt den Weg des lebenden Wunderknaben seit vielen Jahren.



ISBN 978-3-7688-3695-1, 19,90 Euro

144 SEITEN, 139 Farbfotos, Format 21,5 x 28,5 cm, gebunden

IM BUCHHANDEL erhältlich

BUCHTIPP: "Bis aufs Blech"

EINE KUNTERBUNTE Sammlung von „Geschichten von Autos und ihren Menschen“, die Hauke Schrieber im Delius Klasing Verlag vorstellt. „Autos und ihre Menschen“: Da wird schon deutlich, wer hier von wem Besitz ergriffen hat. Und zwar überall auf der Welt. 30 wunderbare Geschichten, mit schwungvoller Feder verfasst und mit frappanten Bildern versehen, erzählen von Beziehungskisten in Afrika und der Karibik, in Europa und in Fernost.



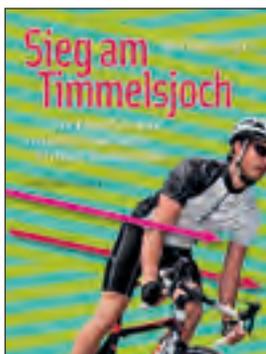
ISBN 978-3-7688-3688-3, 19,90 Euro

176 SEITEN, 47 Farbfotos, 2 S/W-Bilder, 2 Karten, Format 16 x 23 cm, English Brochure

IM BUCHHANDEL erhältlich

BUCHTIPP: "Sieg am Timmelsjoch"

IN DIESEM Roman schildert Marbod Jaeger abgründig-abgeklärt den „Kampf um das virtuelle Trikot beim Ötztaler Radmarathon“. Dieses Rennen wird alljährlich über 238 km und 5.500 m Höhenunterschied ausgetragen und würde noch viel mehr Bike-Besessene zum Zielpunkt Timmelsjoch hinaufziehen, hätten die Veranstalter die Teilnehmerzahl nicht auf 4.000 begrenzt.



ISBN 978-3-7688-3695-1, 12,90 Euro

176 SEITEN, 30 S/W-Fotos, Format 14,5 x 21 cm, English Broschur, im Buchhandel erhältlich

MESSE GRÜNES GELD AM 12. OKTOBER 2013 IN STUTT GART

ethische und nachhaltige Geldanlagen

DIE MESSE „Grünes Geld Stuttgart“ zeigt am 12. Oktober, wie nachhaltige Geldanleger erfolgreich und sicher investieren können. Von der Beteiligung an Wasserkraftwerken über Windfonds bis zu Mikrofinanzen öffnet sich ein breites Spektrum nachhaltiger Investments.

ZU DEN Ausstellern der Messe zählen auch grüne und ethische Banken. „Sicherheit, eine solide, nicht überzogene Rendite und vor allem nachhaltige Änderungen in der Welt jenseits der Finanzen, das sind die Ziele nachhaltiger Geldanlage“, sagt ECOreporter-Chefredakteur Jörg Weber. Bettina Stein vom Veranstalter ECOeffekt GmbH erklärt: „Moral und Rendite müssen kein Widerspruch sein – im Gegenteil, bei guten Investments ergänzen sie sich.“ Die Messe zeigt, wie und mit welchen Anlageformen das möglich ist. Die ansprechenden Räume des Hauses der Wirtschaft, direkt in der Stuttgarter Innenstadt, tun ein übriges für eine Finanzmesse besonders angenehmer und persönlicher Art.

SEIT 1999 findet Grünes Geld in verschiedenen deutschen Städten statt. Gewarnt wird auch vor dubiosen Anbietern. An der Messe darf beispielsweise kein Unternehmen teilnehmen, das der Fachinformationsdienst „ECOreporter“ in seiner Wachhundrubrik führt. Begleitet wird die Messe von einem umfangreichen Vortragsprogramm in zwei Sälen. Auch prominente Redner haben bereits ihr Kommen zugesagt. So wird der grüne Oberbürgermeister Fritz Kuhn um 11 Uhr einen Vortrag halten. Der Eintritt zu den vielen Vorträgen und zur Messe insgesamt ist kostenlos.

GRÜNES GELD öffnet am 12.10. von 9:30 bis 18:00 Uhr im Haus der Wirtschaft (Willi-Bleicher-Straße 19) die Türen für Anleger, die Investments mit Nachhaltigkeit suchen, aber ohne Gebührendschungel und ohne Fachchinesisch. Anleger und Profis können sich bei Grünes Geld über Solaranleihen informieren, über Windfonds, Mikrofinanzen, Umwelt-



Sparbriefe, Konten, Baukredite oder Altersvorsorge. Grünes Geld Stuttgart soll zeigen, welche Bandbreite das Thema nachhaltiges Investment mittlerweile umfasst. Hauptsponsor ist die GLS Bank, die in Stuttgart eine Filiale unterhält. Silberensoren sind das Unternehmen ABO Wind, die LBBW Asset Management sowie Stahl Windenergie.

DAMIT ELTERN sich entspannt über Geldanlagen informieren können, bietet die Messe Grünes Geld in Stuttgart ein kostenloses Programm für Kinder:

- Experimente mit Licht und Wärme; Bau eines kleinen thermischen Aufwindkraftwerkes zum Mitnehmen;
- Solares Basteln: Sonnenkarussells und verzierte Spiralen drehen sich im Sonnenlicht. Diese können von den Eltern gegen einen geringen Unkostenbeitrag erworben werden.

Das Solarbasteln für Kinder präsentiert Ihnen die Messe Grünes Geld mit freundlicher Unterstützung der Stuttgarter Lebensversicherung.

GRÜNES GELD STUTT GART

Samstag, 12. Oktober 2013
von 9:30 – 18:00 Uhr
Haus der Wirtschaft
Willi-Bleicher-Straße 19 (Stuttgart-Zentrum)

Der Eintritt für Besucher ist frei!
Näheres online: www.gruenes-geld.de/stuttgart

Messe Grünes Geld

Ethische und nachhaltige Geldanlagen

12. Oktober 2013

9.30–18.00 Uhr

im Haus der Wirtschaft Stuttgart

Willi-Bleicher-Straße 19

Eintritt frei

Näheres zum
Programm:
[gruenes-geld.de/
stuttgart](http://gruenes-geld.de/stuttgart)



Fritz Kuhn
Oberbürgermeister Stuttgart
(Bündnis 90/Die Grünen)



Jörg Weber
Chefredakteur ECOreporter.de

Tägliche Geld-
anlagetipps bei:
www.ecoreporter.de



**„Wie können Sie Ihr Geld
jetzt sicher, sinnvoll, ethisch
und rentabel anlegen?“**

Sponsoren:



LEBOW Asset Management



Veranstalter:

ECOeffekt
GmbH
Semerteichstraße 60
44141 Dortmund
Tel.: 0231/47 7359-65
www.ecoeffekt.de

TOYOTA GT 86 - EIN STAR KOMMT NACH EUROPA

Dieser Sportwagen bringt Sie zum Staunen

MEHR SPORTWAGEN gibt's nirgendwo sonst fürs Geld. Fahrspaß der 100% Adrenalin zum Ausstoß bringt und für sehr große emotionale Gefühle bei jeder Fahrt auf der Straße sorgt. Es gibt viele Sportwagen auf dem Weltmarkt, aber kein anderer schafft es für diesen Preis von 30.450,00 € aufs Siegertreppchen. Die Japaner zeigen uns dass sie können was sie in der Werbung versprechen: „Nichts ist unmöglich - Toyota“. Mit dem GT86 wird es ganz sicher möglich viele neue, begeisterte Kunden zu bekommen. Dazu sieht der GT 86 sehr gut aus, sein optimales Design strahlt Eleganz und Kraft aus. Seit Herbst 2012 ticken die Uhren auf dem Weltmarkt etwas anders, ein neues Zeitalter hat mit diesem Fahrzeug begonnen. Nach meinem persönlichen empfinden denkt dieses Auto auf der Straße. Es gibt den Spruch: „wenn du es hinten spürst, dann ist es zu spät“, der GT 86 spürt die Straße und gibt einem in den Kurven ein Gefühl als fahre man auf Schienen, ein wahres Meisterstück der Perfektion. Mängel gibt es keine zu finden. Der GT86 fällt mit seiner tollen Form und Linie auf der Straße auf und bringt die Augen der Passanten allein schon durch sein Äußeres zum Leuchten. Als Fahrer empfindet man Sportfeeling pur und fühlt sich wie in dem Kinofilm Fast & Furious in einem Superstar auf den Straßen. Der 2,0-l, 4 Zylinder Boxermotor mit seinen 147 kW (200 PS) dreht klaglos bis zu 7.400 U/min, beschleunigt von 0 - 100 in 7,6 Sekunden und schafft eine Höchstgeschwindigkeit von 226 km/h. Dabei bleibt der GT 86 auch bei hohen Geschwindigkeiten sehr ruhig auf der Straße ohne zu wackeln oder zu zittern. Auch die Umwelt wird geschont, der Verbrauch liegt zwischen 7,1 Liter bis 7,8 Liter pro 100 km, die Emission liegt zwischen 164 und 181 g/km (Alle Werte ermittelt nach dem vorgeschriebenen EU-Messverfahren). Im Moment kann man den GT86 in zwei Versionen kaufen: Mit 6-Gang Schaltgetriebe für 30.450,00 € oder mit perfekt ruckelfrei funktionierender, 6 Stufen Automatik für 32.000,00 €. Wie bei Toyota üblich ist dieses Fahrzeug schon in seiner Grund- bzw. Serienausstat-



Der GT 86 auf der historischen Solitude-Rennstrecke



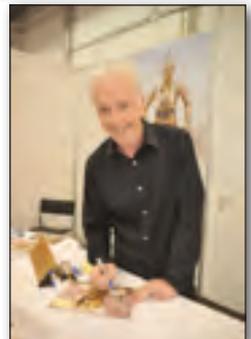
Text & Fotos: Andreas Rosar, Fotoagentur-Stuttgart.de

tung überdurchschnittlich und absolut komplett. Zum Ausstattungswunder gehören u. a.: 7 Airbags, (inkl. Knieairbag für Fahrer), Abblendlichtautomatik, Nebelscheinwerfer, Bi-Xenon Scheinwerfer, LED-Tagfahrlicht, Torsen-Differenzialsperre an der Hinterachse, 17" LM-Felgen, Außenspiegel elektrisch einstell-, heranklapp- und beheizbar, Klimaautomatik, Tempomat, Multimedia-Audiosystem inklusive Bluetooth-Freisprecheinrichtung und CD-Player mit MP3-/WMA, Smart-Key-System (schlüsselloses Türen-öffnen/-verschießen und starten des Motors) und Sportsitze. Für die Sicherheit sorgen: Die Karosserie aus hochfestem Spezialstahl, mit der perfekten Synthese aus Gewichtersparnis und Aufprallschutz, die leistungsstarke Bremsanlage mit ABS und EBD, die elektronische Stabilitätskontrolle (VSR mit zusätzlichem Sportmodus) sowie die Antriebs-schlupfregelung (TRC). Weitere Einzelheiten über den GT 86 berichten wir für Sie in unserer nächsten Ausgabe. Infos finden Sie unter www.toyota.de.

STAR WARS CONVENTION ERSTMALS IN DEUTSCHLAND

Fan-Ereignis aus einer weit entfernten Galaxie

SIETRUGEN Kostüme des Imperiums, der Rebellen oder der Jedi: Tausende Fans DER STAR WARS-FILME kamen vom 26. bis 28. Juli 2013 auf die Messe Essen: Das größte Fantreffen weltweit fand zum ersten Mal in Deutschland statt! Die Fotoagentur Stuttgart war vor Ort dabei, und hat für Sie die besten Szenen als Bilder eingefangen! Mehr auch im Internet unter www.starwarscelebration.eu/de/



DIE ERLEBNIS-ATTRAKTION MIT WOOW-EFFEKT!



Postkarte mit Stichwort „Dinopark“
bis zum 11. 10. 2013 einsenden an die
Fotoagentur Stuttgart
Steinhaldenweg 169
70499 Stuttgart

3 Familienfreikarten zu gewinnen!

DIE WELTWEIT GRÖßTE DINO-SHOW! ATTRAKTIV FÜR DIE GANZE FAMILIE.



GONDWANA
**DAS
PRAEHISTORIUM**

BILDSTOCKSTRASSE • D-66578 SCHIFFWEILER / SAAR
TEL.: +49 (0) 6821 / 931 63 25 • WWW.GONDWANA.DE



BURG HERZBERG FESTIVAL 2013 IM SONNENGLÜCK

Traumwetter und heiße Rhythmen

VOM 18. bis 21. Juli 2013 fand das diesjährige Burg Herzberg Festival bei Traumwetter statt! Das diesjährige Motto lautete „Art of peace!“

Es gab übrigens ein neues Schild zu entdecken: „Wegen Trockenheit und Staub auf dem Gelände bitte langsam fahren!“. Mehr Fotos & Infos im Internet unter www.burgherzberg-festival.de!

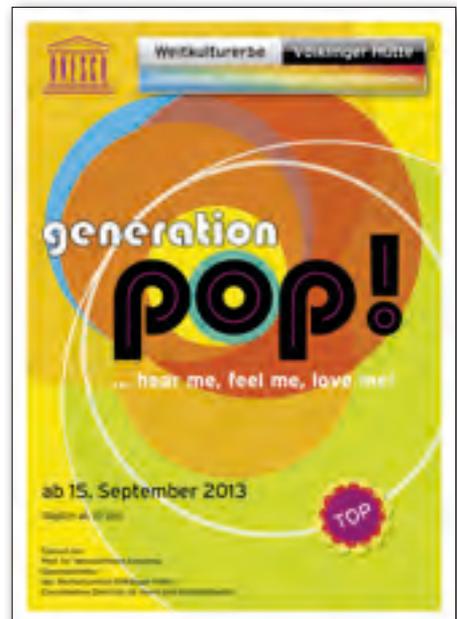


WELTKULTURERBE VÖLKLINGER HÜTTE

Das Genius I - Projekt wird fortgesetzt

AB 15.09.2013: 120.000 Menschen sahen das Ausstellungsprojekt „Genius I. Die Mission: entdecken erforschen erfinden“ anlässlich des Europäischen Kulturhauptstadtjahres 2007/08 im UNESCO Weltkulturerbe Völklinger Hütte. Gestartet mit einem Ideenlaboratorium, das Denkanstöße für die Zukunft des Saarlandes formulierte, versammelte das Genius-Projekt die 100 Schlüsselinnovationen unserer Menschheitsgeschichte. In sieben großen Themenräumen von der „Beherrschung der Welt“ bis zur „grenzenlosen Kommunikation“ entstand in der 6.000 m2 großen Gebläsehalle ein sinnliches Erlebnisanorama, das die Innovationskraft des Menschen und seine Erfindungen zeigte. Dieses Ausstellungsprojekt setzte einen neuen Standard in der Ausstellungsgeschichte.

MEHR IM Internet: www.voelklinger-huette.org



INTERLAKEN IM BERNER OBERLAND

Schweiz ist immer eine Reise wert

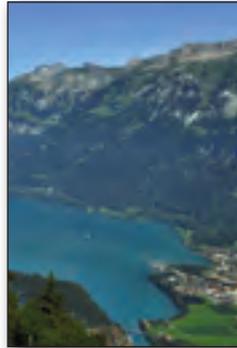
NACH KNAPP 4 Stunden Autofahrt ab Stuttgart – durch die Route vom ADAC ohne Stress und ohne Stau – hatten wir unser 1. Ziel, das elegante, gepflegte „Lindner Grand Hotel Beau Rivage“ erreicht. Hier wurden wir von zwei charmanten jungen Damen, Bettina B. von Interlaken Tourismus und Myriam M. von Lindner Hotels & Resorts, sehr freundlich empfangen. Gleich nachdem wir unsere Zimmer bezogen hatten, ging es mit dem hoteleigenen Kleinbus in rasanter Fahrt auf 1.460 m ü. M. Höhe zur Alp Oberallmend. Hier zeigte uns Frau Marianne Gampeler, die von Juni bis September mit ihrem Partner Walter Wyss diese Alp bewirtschaftet, wie sie Käse herstellt, wie und wo er gelagert und gereift wird und wieso dieser Käse so besonders gut ist. Bei traumhaftem Wetter verbrachten wir einen tollen Nachmittag, mit rustikalem Alp-Vesper und einer grandiosen Aussicht auf den Brienzner See sowie die umgebenden Berge. Die Alp Oberallmend gehört zu der Gruppe www.kuhleasing.ch, einfach einmal aufrufen und staunen. Der Tag endete mit einem ausgezeichneten Abendessen im Hotel und einem angenehmen Abschluss in der Hotelbar. Den Rest der Reise beschreiben wir jetzt nur noch im Telegrammstil, es ist Redaktionsschluss. Ein ausführlicherer Bericht folgt dann in der nächsten Ausgabe des Württemberg Reporters.

1. August, Schweizer Nationalfeiertag: Myriam fährt uns nach Habkern zum traditionellen Brunch auf dem Bauernhof. Nachmittags schauen wir bei den Vorbereitungen für den Folkloreumzug zu, den wir dann auch als Zuschauer bewundern. Danach erleben wir ein interessantes Seminar mit dem Chocolatier Philip Moser, genießen wieder ein großartiges Nachtessen und erfreuen uns ab 22:00 Uhr an einem üppigen Kunstfeuerwerk.

2. August: Wir fahren mit dem Schiff nach Brienz und mit dem Bus weiter nach Ballenberg zum authentischsten Freilichtmuseum Europas, wo wir auch zu Mittag essen. Auf dem Rückweg besuchen wir in Brienz das Museum und die Werkstätten der 1835 gegründeten Manufaktur Jobin. Mit dem Zug



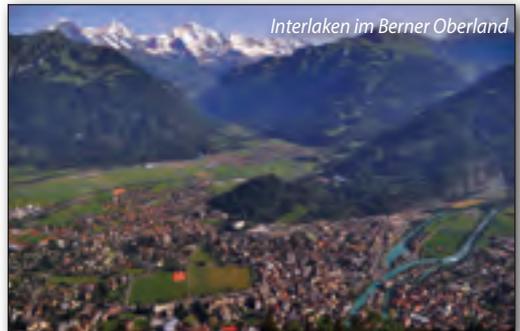
Das Lindner Grand Hotel Beau Rivage



Kulinarisches Erlebnis
im Beau Rivage



„Zwei Seen Steg“
Harder Kulm



Interlaken im Berner Oberland



INTERLAKEN IM BERNER OBERLAND

geht es zurück nach Interlaken, wo wir im Hotel, bei einem ausgedehnten Abendessen a. la Card, wehmütig Abschied nehmen von Myriam und Bettina, denn am nächsten Tag fahren wir zurück nach Stuttgart.

Infos: www.lindnerhotels.ch, www.interlaken.ch, www.ballenberg.ch, www.jobin.ch und eMail an Philip Moser: p@xocophil.com.

Text: Johann Meissmer

Fotos: Andreas Rosar, Fotoagentur Stuttgart



beste Unterhaltung gibt's auf der Alp



Freilichtmuseum Ballenberg



Freilichtmuseum Ballenberg



am Brienzer See



Folkloreumzug am Schweizer Nationalfiertag



Marianne Gampeler auf der Alp Oberallmend



TEXTILREINIGUNG

TRIEB



Meisterhafte Textilpflege seit über 90 Jahren

In Stgt.-Mitte: Arnulf-Klett-Platz 3 70173 Stuttgart Tel.: 0711-294166

Mo.-Fr.: 7:00-19:00 Uhr Sa.: 7:00-15:00 Uhr

In Stgt.-Botnang: Beethovenstraße 12 70195 Stuttgart Tel.: - 690787

Mo.-Fr.: 7:00-18:30 Uhr Sa.: 9:00-13:00 Uhr

Ob Abendkleid, Smoking, Brautkleid, Businessbekleidung, Hemd, Pulli, Hose, hochwertige Garderobe, aufwändige und anspruchsvolle Bühnen- und Theatergarderobe –

wir reinigen Ihre Textilien nach den Anforderungen der modernen Textilpflege – Zertifizierung nach Fashion Care. Schließlich hängt auch Ihr erfolgreicher Auftritt von einem gut gepflegten Outfit ab.

Gerne übernehmen wir auch die Reinigung von Decken, Daunen-decken, Bettdecken und Matratzenschonern.

Wir stehen für persönliche Beratung –
Ihre Textilreinigung Trieb

GUTSCHEIN

20% Rabatt

auf alle genannten Dienstleistungen

GUTSCHEIN GÜLTIG BIS 31.12.2015

www.textilreinigung-trieb.de

